

Das Haus für moderne Damenbekleidung

Modehaus Schönebaum

Limburg (Lahn)

am Bahnhof

zeigt hierdurch den täglichen Eingang der

Neuheiten für Herbst und Winter

ergebenst an und ladet zur Besichtigung höflichst ein.

In meinen 6 Schaufenstern sehen Sie einen kleinen Teil der bekannt unerreicht grossen Auswahl ausgestellt.

Billigste Preise • Gute Qualitäten • Beste Verarbeitung
sind nach wie vor die Grundprinzipien meines Spezialgeschäftes.

Hus Stadt und Land Stadtverordneten-Versammlung zu Bad Ems

am 11. September, nachmittags 4 Uhr im Sitzungssaal des Rathhauses. Anwesend: Stadt-Vorsteher Reichardt und 14 Stadtverordnete; vom Magistrat: Esch, Sturm, Meyer, Müller, Ludwig, Jäger.

Die Versammlung ist beschlussfähig. Zu Beginn der Sitzung wird der neingewählte Magistrat durch den Vorsteher eingeführt unter Hinweis auf den früher geleisteten Dienst. Die Regierung hat die Wahl bestätigt, Einsprüche sind nicht eingebracht worden; die Wahl ist nun endgültig. Belg. Sehr wird durch den Magistratspräsidenten Belg. Müller eingeführt.

(Fortsetzung folgt.)

In eigener Sache

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Stadtd. Heffe eine Erklärung namens der Versammlung gegen die Vernehmung der Schriftleitung im Bericht der letzten Stadtverordnetenversammlung (Nr. 197). Die Erklärung wendet sich gegen eine Anmerkung, in der es u. a. heisst, daß die parlamentarische Ordnung übergegangen wurde und stellt fest, daß diese Vernehmung auf die ganze Versammlung zurückfiele. Will dieser Erklärung ist doch der Beweis des Gegenteils einer Tatsache nicht erbracht. Jeder objektive Beobachter wird gerade daran sich halten müssen. Es ist bedauerlich genug, wenn nicht sozial Solidarisches Gefühl die Versammlung beherzigt, daß in einer öffentlichen Sitzung solche Szenen vorkommen. Wo bleibt die Mäßigkeit der andern Parteien, um solchen Skandal zu begegnen? Nach hier ist mit Pflichten nicht gebüht. Ich hätte eher eine Erklärung aller übrigen rechtlich und christlich denkenden Parteien zu den Belästigungen der hies. Vernehmung und des religiösen Gefühls erwartet, zum mindesten zu der ersten, denn gegen Gemeinheit ist die keine Seele machtlos — nichts davon. Man hält sich in Schwärze. Herr Heffe weist mir vor, ich hätte keine Courage, die Schuldigen zu nennen. Wenn er den Bericht weiter verfolgt, wird er in den nächsten Ausführungen wohl auch die Namen lesen: Stahl (Rom.), Jäger (Rom.) Deshalb mehr Mäßigkeit, nicht ein Zurückgehen. Wo bleibt da die Courage?

Persönlich hat Herr Heffe noch zu bemerken, daß bei Punkt 7 (Verwaltung der Kleinkinderbewirtschaft) in dem Bericht in einer persönlichen Stellungnahme eine Unrichtigkeit sich befinde. Die Stelle des Berichts lautet: „Heffe erklärt sich gegen eine konfessionelle Schule“ (Kleinkinderfrage).

Es wäre dahingehend zu ergänzen, daß seine Erklärung auf finanziellen Gründen beruht, nicht konfessionellen, wie man der Stelle entnehmen könnte.

Schriftleitung.

Diez, 11. Sept. (Amtlicher Marktbericht.) A. Rindmarkt. Aufgetrieben waren 133 Stück, darunter 60 Milch- und trag. Kühe, 32 trag. Färsen, 18 Jungtiere und 11 Kälber. Preisnotierung: Milch- und trag. Kühe: 1. Qual. 350 bis 450, 2. Qual. 200—300, 3. Qual. 100—180 G.-M. Trag. Färsen: 1. Qual. 350—450, 2. Qual. 180 bis 260 G.-M. B. Schweinemarkt und Ferkelmarkt. Aufgetrieben waren 226 Stück, darunter 16 Käfer und 210 Ferkel. Preisnotierung. Ferkel von 4—6 Wochen 9 1/2—8 Wochen 16—18, über 8 Wochen 30—35 G.-M. Marktverlauf. Auf dem Groß- sowie auf dem Kleinviehmarkt war das Geschäft infolge der Geldknappheit total ruhig. Nur ein kleiner Teil des vorerwähnten Viehes wurde abgesetzt.

Diez, 12. Sept. (Handwerker- und Gewerbeverein.) Wir machen noch einmal ganz besonders auf die heute abend 8.30 Uhr im Hotel Victoria stattfindende Versammlung aufmerksam. Besondere Beachtung verdient ein Vortrag über die Krankenkasse selbstthätiger Handwerker, in Auftrag dessen die Handwerker und Gewerbetreibenden der nächsten Umgebung eingeladen sind.

Diez, 12. Sept. (Hausinspektoren.) Wie schon lang gemeldet, findet eine Erhebung der Hausinspektoren für den Monat April für den letzten Teil des Regierungsjahres Wiesbaden nicht statt. Dagegen ist eine Erhebung des Hausinspektoren für das 3. Vierteljahr auf das hiesige, vom 1. Oktober an auf das Festland der hiesigen Ebene zum Grundbesitzer festgesetzt worden. Eine besondere Benachteiligung erfolgt nicht. Der für April schon genannte Steuerbetrag wird nicht zurückgezahlt, sondern mit den künftigen erhöhten Beträgen verrechnet. Ueber den nach zu zahlenden Restbetrag werden besondere Steuerzettel gesandt.

Wassau, 12. Sept. (Verbandsrat der Kirchenvereine.) Das Verbandsrat der Kirchenvereine an der Unterlahn, welches am Sonntag, den 14. Sept. hier stattfand, ist nach folgender Forderung geschlossen: 2 Uhr Probe in der Kirche, 2.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Gesang der Volkslieder „Am Brunnen vor dem Tore“ und „Sah ein Knab ein Rosen kühn“ auf dem Platz dem Schiffe gegenüber, 4.30 Uhr Abendversammlung im Hotel „Zur Mühle“, wobei Einführungs zum Vortrag „Die Zeitpredigt hat in Lebensmüdigkeit“ Herr Pfarrer Nolot aus Singaren übernommen. Die Kirchenversammlung ist für die ängere Zukunft der Kirche bestimmt. Am dem Fest beteiligen sich voraussichtlich die Chöre von Bad Ems, Treidenbach, Prütz und Nassau.

Spiel und Sport

Stadtverand für Volksschulungen Bad Ems. Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung der heutigen Mitgliederversammlung ist um 8 Uhr Verbandsversammlung im Gasthaus zur Krone. Mitglieder-

sammlung 8.30 Uhr dortselbst. Das Erscheinen aller angehörenden Vereine wird erwartet.

Turnverein Bad Ems. In den turnerischen Veranstaltungen am kommenden Sonntag in Nieren (Gauerbands-Wettturnen an den Geräten, volkstümliches Turnen des Unterlahnbezirks einl. eines Jugendwettturnens) wird sich der Verein durch eine Sondervorführung am Samstag abend zum Festkommers und Entsendung seiner besten Kräfte am Sonntag beteiligen. Abmarsch Sonntag früh 7 Uhr und Sonntag mittag 1 Uhr, jedesmal von der Turnhalle. Das Wettturnen beginnt Sonntag um 8 Uhr, nachmittags Feisung und Schauturnen. Regere Beteiligung auch der inaktiven Mitglieder erbittet der Vorstand.

Hellenbach, 8. Sept. (Turnfest.) Am Sonntag, den 7. Sept., beging der hiesige Turnverein „Vorwärts“ sein 30jähriges Stiftungsfest. Gleichzeitig hielt der Vargan der deutschen Turnerschaft ein Wettturnen (volkstümlicher Dreikampf) für aktive Turner und ein Schülerturnen ab. Die ganze Veranstaltung stand unter einem günstigen Stern und hatte sich eines regen Zuspruchs aus allen Kreisen der Bürgerheit und aus Turnerkreisen zu erfreuen. Die gute Witterung sorgte für einen außerordentlich zahlreichen Besuch, jedoch der Turnverein mit Stolz auf sein 30jähriges Jubiläumsfest zurückblicken kann. Die Feierlichkeiten wurden durch einen Kommerz am Samstag abend eingeleitet. Die Turnvereine Altenbach und Hahnstätten unterzählten mit erstklassigen turnerischen Vorführungen, außerdem sorgten die Gesangsverbände der Gesangsabteilung der Ortsgruppe der Reizebescheidigten für einen stimmungsvollen Verlauf der Feier. Am Sonntag vormittag um 8.30 Uhr begann das Wettturnen für die aktiven Turner. Als Übungen für den Dreikampf waren die Geldebenen (100 Mtr. Lauf, Steinflößen und Weitspringen) gewählt. Die Teilnehmer waren in Ober-, Mittel- und Unterstufe eingeteilt. Die Leistungen waren außerordentlich gut. Es zeigte sich im Vargan auf dem Gebiet des Volksturnens, es spricht sich geleistet wird. Von den angetretenen 200

Turnern wurden nahezu zwei Drittel Sieger. Die ersten Sieger waren: Oberstufe: 1. Heinrich Roth, Mühlen, 65 Punkte, 2. Alois Müller, Werchau, 58 P., 3. Heinrich Lieber, Hahnstätten, 57 P. Mittelstufe: 1. W. Dittel, Elchhofen, 60 P., 2. Arthur Pfeiffer, Nächst, 58 P., 3. Georg Koch, Nächst, 57 P. Unterstufe: W. Eber, Dautorn, 2. Heinrich Koch, Nächst. Am Nachmittag fand ein Schülerturnen statt. Es waren nahezu 250 Turnerschüler angetreten, ein Beweis, daß im Vargan zahlreicher turnerischer Nachwuchs vorhanden ist. Auch hier wurden zum Teil sehr gute Leistungen gezeigt, jedoch die Mehrzahl der Schüler mit einem Preis bedacht werden konnte. Gauvertreter Zimmermann-Hahnstätten schloß die turnerischen Veranstaltungen mit einer trefflichen Ansprache. Er überbrachte gleichzeitig die Glückwünsche des Gauers für den Jubilar.

—Dem Turnen schloß sich dann das allgemeine Volksfest an. Reges Treiben herrschte allenthalben im Dorf und die 30jährige Jubelfeier des Turnvereins Hellenbach wird sicher bei allen Teilnehmern in gutem Andenken bleiben.

Fußball

Vorhau für Sonntag, den 14. September 1924. 1. M. Sp. B. 09 Bad Ems — 1. M. Sp. B. Eitelborn. Ems ist zum fälligen Rückspiel nach Eitelborn verpflichtet. Das erste Spiel sah die Ober mit 9:1 als Sieger. — 2. M. Sp. B. 09 Bad Ems gegen 1. M. Sp. Widen. Spielanfang 3 Uhr in der Hohenpösteranlagen.

Gumoriistisches.

Der Pantoffelhieb: Meins Verlobung habe ich unter dem Christbaum gefeiert, meine Ilbweine hochzeit unter dem Sofa. (Hf.)

Schlagfertig: Der Esemann: Was, nehmig franten hat dein neuer Hut gefloht? Es ist eine Sünde, jubel Obel für einen Hut anzugeben. Die Gemahlin: Verhüte dich, Männchen, diese Sünde kommt über mein Haupt.

Rahma

Margarine

buttergleich

Jede 100 Gramm enthält 50 Prozent Fett

Man verlange beim Einkauf von Rahma-buttergleich gratis die Kinderzeitung „Der kleine Coco“

Die Beleidigung gegen den Handelsmann Otto Heyun aus Rückershausen nehme ich hiermit mit Bedauern zurück, ebenso bedauere ich, denselben tätlich beleidigt zu haben.

Friedrich Krämer jr.
Metzger,
Burgschwalbach.

Zwetschen

zu verkaufen.
J. Herbst, Bad Ems.

Schade & Füllgrabe

empfehlen:

Tafelmargarine Pfd. 68,-	Rollmöpfe 3 Stück 52,-	Wein-Essig Liter 45,-
Qualitäts-Margarine Feine	Oelsardinen vorzügliche Qualität	Essig-Essenz 70,-
besten Ersatz für Schmalz	80 mm Kladdose 54	Sämtliche Gewürze billigst.
räuhmbutter per Pfd. 1,-	Portions-Dose 26,-	Solange Vorrat reicht!
Cornedbeef ausgewogen, Pfd. 72,-	Erbsen grün mit Schalen Pfd. 24,-	Italienischer
Dose 1 Pfd. engl. 58,-	Einmach-Essig Liter 26,-	Rahmkäse Pfd. 1.40
Bismarckheringe 3 Stück 44,-	Tarragona rot spanischer Süsswein	Flasche mit Glas und Steuer 1.90 Mk.

DIEZ, Wilhelmstrasse 35

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, am Mittwochabend 8 1/2 Uhr unsere liebe Tochter, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante **Frau Elisabeth Weisbrod Wtw.** geb. Müller nach langem, schweren Leiden, wohlvorbereitet durch den Empfang der hl. Sterbesakramente, im Alter von 44 Jahren zu sich zu nehmen.

In tiefer Trauer:
Familie Jakob Müller nebst Angehörigen.
Bad Ems, den 12. September 1924.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 14. September, nachmittags 3 1/2 Uhr statt.

Konsum-Verein für Wiesbaden u. Umgegend

Laden DIEZ Telefon 308

Sonntag, den 14. September 1924, nachm. 4 Uhr im Hotel Viktoria Diez

öffentliche Mitgliederversammlung.

Tagsordnung:
Unsere Konsumenten-Organisation und das Dawesgutachten.

Referent: Herr Stadtrat Dietrich, Wiesbaden, Vorsitzender des Aufsichtsrates unserer Genossenschaft.

Insbesondere die Frauen sind höchlichst zu dieser Versammlung eingeladen.

Ferner bitten wir um Besichtigung unserer **Warenausstellung** in unseren Geschäftsräumen Altstadtstraße 23. Der Vorstand.

Billige Lebensmittel

- 4 1/2 Pfd. Erbsen 95,-
- 4 1/2 Bohnen 95,-
- 4 Pfd. Linsen 95,-
- 5 Gerste grob 95,-
- 4 Gerste fein 95,-
- 4 Haferstroben 95,-
- 4 Gries 95,-
- 4 1/2 Rola Barm 95,-
- 5 Weizenmehl 95,-
- 4 Nudeln 95,-
- 2 Eiernudeln 95,-
- 4 Kartoffelmehl 95,-
- 4 Pak. Feuerzoug 95,-
- 2 Dosen Miloh 95,-
- 3 Dosen Vollmilchpulver 95,-
- 1 1/2 Pfd. Cacao 95,-
- 1 1/2 Corinthen 95,-
- 2 Stärke 95,-
- 6 Stück Seife à 200 gr. 95,-
- 3 Pfd. Schmierseife 95,-
- 1 Ja. amerik. Schmalz 1.05
- 1 Liter prima Kalkschlagel 1,-
- Kaffee gebrannt 3,-, 3.50, 4,-

Joh. Pötz, BAD EMS.

Bekanntmachungen der Stadt Bad Ems.

Sonntagsruhe im Handelsgewerbe.

Die Interessentenvereinschaft des Einzelhandelsgewerbes führt, in Ansehung der Bestimmungen über die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe nicht überall beachtet werden. Wir nehmen daher nochmals Bezugnahme darauf aufmerkzaam zu machen daß im Handelsgewerbe in offenen Verkaufsstellen unter Beachtung der Ausnahmen, für die ein einzelner Geschäftsbetrieb gestattet ist, Sonntagsruhe geboten wird. d. h. es darf ein Geschäftsbetrieb überhaupt nicht stattfinden. Folgende erweiterte Geschäftsbesuche an sechs Sonntagen des Jahres sind die Ausnahmen auf Grund des § 105 c der R. G. D. von dem Herrn Regierungspräsidenten wie folgt genehmigt:

a) von 8-9 1/2 Uhr für Weinereien, Konditoreien, Metzereien, Süßwaren-, Getreide- und Fischhandlungen sowie Obst- und Gemüsehandlungen.

b) von 12-11 Uhr für Blumenhandlungen und Gemüsegeschäfte, die ausschließlich den Verkauf von Blumen betreiben.

c) von 8-9 1/2 und 12-11 Uhr für Metzereihandlungen, Eier-, Milch- und Mehlereihandlungen, für Handelsgeschäfte, die ausschließlich den Verkauf von Fleisch und Schlachtvieh betreiben.

d) von 8-9 und 12-11 Uhr für Güterverhandlungen (Spezialgewerbe).

e) in dem Gewerbe der Barbier und Friseur.

f) der Verkauf von Eisenwaren und Schneidwerkzeugen in ein Geschäft nicht gestattet.

g) während der Betriebsruhe dürfen Kunden durch nicht in ihren Wohnungen bedient werden; dagegen sind Arbeiter im Theater zur Vorbereitung öffentlicher Vorstellungen gestattet.

Wir machen darauf aufmerksam, daß sämtliche die Handlung der Bestimmungen streng kontrolliert und Handlungsbüchlein zur Verfügung gebracht werden.

Bad Ems, den 10. September 1924.

Die Polizei-Verwaltung
R. W.: Sehr

Gottesdienstordnung:

Bad Ems, Israel Gottesdienst.
Freitagabend 6.30 Uhr.
Samstag morgen 9 Uhr.
Samstag Mittags 6.50 Uhr.
Sonntag nacht 7.30 Uhr.

Bad Ems, Evangelische Kirche, Pfarrkirche.
Sonntag, den 14. September (13. Sonntag nach Trinit.), normittags 10 Uhr: Herr Pfr. Lic. Peter. Pieder: 219, 242, Vers 9 und 10. Tert: 1. Moses 1, 27 a: Wie Gott durch den Menschen zu uns spricht.
Nachm. 2 Uhr: Herr Pfr. Lic. Peter. Pieder: 30, 409, 395. Tert: 1. Cor. 2, 1-2: Zum 60-jährigen Geburtstag des roten Kreuzes.
Katholisch-Kirche. Vorm. 10 Uhr: Herr Pfr. Steinmetz von Trüdt.
Mittwoch, den 17. September, abends 8 Uhr: Abendstunde und Frauenabend im Gemeindefaal. Amtswode: Herr Pfr. Lic. Peter.

Bad Ems, Katholische Kirche, 14. Sonntag nach Pfingsten, 14. September.
Hl. Messen: in der Pfarrkirche: 5.30 Uhr, 6.30 Uhr, Predigt, 8.30 Uhr Kindergottesdienst. 10 Uhr Hochamt, Predigt; in der alten Kirche: 8 Uhr.
2 Uhr Andacht, 4 Uhr Versammlung des Marienvereins, Abschiedsfeier. 4 Uhr Versammlung des Junglingsvereins. 8 Uhr Versammlung der Vertrauenspersonen d. Volksvereins im Schwesterhaus in der Gartenstraße.
Während der Woche ist die Schulmesse 6.45 Uhr.
Gemeinschaftliche Gemeindefaal, Sonntag abends 8.15 Uhr. Abends 8.30 Uhr Kindergottesdienst.
Donnerstag, abends 8.15 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Nimmerstraße 55.
Raffan. (Evangelische Kirche), 10 Uhr Hauptgottesdienst: Abendgottesdienst: Herr Pfr. Müller, Gpa.
Nachm. 2.45 Uhr: Jahresfest der benachbarten Kirchenhöfe in der Kirche. Anrede: Herr Pfr. Blot.
Diez, Evangelische Kirche, 13. S. den 14. September.
Morgens 8 Uhr: Herr Pfr. Zimmerhoff.
Morgens 10 Uhr: Herr Dekan Wilhelm. Christenlehre 1. h. weibl. Jugend.
Nachm. 4 Uhr: in Gemeindefaal: Jahresfest. Amtswode: Herr Dekan Wilhelm.
Donnerstag, den 18. Sept., ev. Gemeindefaal, abends 8 Uhr: Bibelstunde.
Diez, Katholische Kirche, 14. Sept., 14. Sonntag nach Pfingsten.
7.30 Uhr Frühmesse mit Predigt.
10 Uhr Hochamt mit Predigt.
2 Uhr Andacht.

Vereinsnachrichten Diez

Männergängerverein „Concordia“.
Samstag, 13. Sept., abends 8.30 Uhr, Gängestunde im Vereinslokal (Hof von Holland).

Molkerei Süssrahmbutter
täglich frisch in 1/2 und 1 Pfund-Stücken bei **Albert Kauth, Bad Ems.**

Die schönsten Handarbeiten
nach den vorzüglichsten Musterungen und reichhaltigen Mustern
Bestes Handarbeitsbüchlein

Frisch eingekauft
Prima Mast-Ochsenfleisch
leicht gekaut, per Pfund 60 Pf., nur halbes 30 Pf.
Earl Dupp, Bad Ems.
Metzgerei, Marktstr. 12.

Fachingen!
Am Sonntag den 14. September:
Große Tanzmusik
wazu freundlichst einladet
Herm. Eschenhof, Gastwirt.

Kurtheater

Freitag, den 12. Sept., abends 8 Uhr: „Im weißen Rößl“. Lustspiel in 3 Akten von Maximilian von Laube.

Donnerstag, den 16. Sept., abends 8 Uhr: „Carmen“, Oper von Georges Bizet.

Freitag, den 19. Sept., abends 8 Uhr: „Meisterboger“. Schauspiel in 3 Akten von Otto Schenk und Karl Müllern.

Karten im Vorverkauf im Kurial (Kursaal 22), Buchhandlung H. Pfeiffer (Franz 286) und an der Abendkasse von 7-8 Uhr.

Staatliche Bade- und Brunnendirektion Bad Ems.

Sonntag, den 13. September 1924, abends 8 1/2 Uhr

im Theatersaal

Letzter Balletabend

des Petersburger Staatsballets.

Im Anschluß hieran im Konzertsaal

Canz-Abend

Eintrittspreise: Mk. 1.50, 2.50, 3.50 und 4.50 einsehl. Steuer. Die Eintrittskarte zum Balletabend berechtigt gleichzeitig zum Besuch des Tanzabends.

Sonabend, 13. September, abends 8 1/2 Uhr im

Saalbau Flöck, Bad Ems

Marktstraße

Saison

Abschieds-Konzert und Ball

des gesamten Kurorchesters, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Fr. Priester.

Gesangseinlagen u. heitere Rezitationen des Herrn Opersängers **A. Hügel**

Holzquartett, Probe der Leierbadekapelle
? Dr. Klaus ?
— Fackelpolnaisse pp. —
Eintritt Mk. 1.—

Wein in Glas und Flasche.

Vereinsnachrichten Bad Ems

Der Vorstand des Männergängervereins „Germania“ bittet hiermit die Mitglieder, am Sonntag, den 14. September d. Js., nachmittags 2 Uhr, im Vereinslokal pünktlich zu erscheinen. Nächste Generalversammlung am Dienstag, den 16. Sept. 1924.

Limburg

Großes Preiskegeln

Wirtschaft Braatz

Inhaber: Anton Martin.

Alle

irgendwo und irgendwie, in Zeitungen, Zeitschriften, Katalogen pp. angezeigten

Bücher, Zeitschriften und Musikstücke

sind zu gleichen Preisen durch mich zu beziehen

Ph. H. Meckel, Diez a. d. L.
Buchhandlung Fernruf 285.

Meiner verehrten Kundschaft von Diez und Umgegend zur gefälligen Mitteilung, daß ich vom **15. September** an jeder Tagesszeit

Kopfwaschen u. Frisieren

annehmen kann. Auf Wunsch wird auch Bedienung außer dem Hause übernommen.

Frau A. Merkel Wtw., Diez,
Herren- und Damen-Frisier-Salon.

täglich frisch geröstet empfiehlt

Kaffee

Albert Kauth, Bad Ems
Kaffeerösterei m. elektr. Betrieb

Große Existenz.

Abenlisches Fabrikunternehmen sucht für Ihre beiden gef. gelb. Spezialitäten (darunter eine der Rohungsmittelbranche) für den hiesigen Bezirk einen fleißigen Herrn als

General-Vertreter.

Die Stellung ermöglicht ein durchschnittliches Einkommen von monatlich 1000 bis 1500 Mark. Bruttoeinkünfte sind nicht unbedingt erforderlich. Es kommen nur fleißige Herren in Frage (auch abgeleitete Beamten), denen an einer dauernden Existenz gelegen ist und die in der Lage sind, 5 Untervertreter für die Sache zu beschließen. Erforderliches Bar-Kapital für Lagerführung 500-1000 Mark, je nach Vertriebsgröße. Bewerber, welche diese Bedingungen uneingeschränkt erfüllen können, belieben zunächst schriftliche Angebote zu richten an unseren General-vertreter für Deutschland

Willy Schmitter, Euskirchen (Rhd.) Tel. 562
Persönliche Vorstellungen können täglich von 10-6 Uhr bei vorheriger Anmeldung in Euskirchen erfolgen.

Holl. Vollerhinge
Rollmöpfe,
Bismarckheringe,
Kieler Bücklinge

H. Umsonst
Bad Ems.

Frisch eingekauft
Prima Mast-Ochsenfleisch
leicht gekaut, per Pfund 60 Pf., nur halbes 30 Pf.
Earl Dupp, Bad Ems.
Metzgerei, Marktstr. 12.

Mädchen
volkommen etwas
kann sofort gemacht
erfragen in der Handlung

Gute Birnen
1 Pfd. 6 u. 8 Pf., abgekant
Heinrich Schäfer
Bad Ems, Löhntstr. 12.